

Verwendung

SYCOFIX® Latex weiß ist eine lösungsmittelfreie, sehr gut deckende Dispersionsfarbe für Innenanstriche auf Putz, Beton, Mauerwerk, Gipskarton, Holz- und Holzwerkstoffen, Raufaser, Prägetapeten und festhaftenden Altanstrichen. Sie ist aufgrund des hohen Weißgrades und des ausgezeichneten Deckvermögens auch zur Veredelung von Leimfarben, wie z.B. **SYCOFIX® Geleimte Wandfarbe**, verwendbar.

Eigenschaften

- ideal für Innen- und Voranstriche
- Nassabriebklasse 3 nach DIN 13300
- Glanzgrad: matt
- wasserverdünnbar
- geruchsarm, diffusionsfähig
- einfärbbar mit Sophia Color Plus Konzentraten

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Alle Untergründe müssen fest, sauber, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Unebenheiten im Untergrund, wie Risse und Löcher, sind mit **SYCOFIX® Füllspachtel** sowie Gipskartonplatten mit **SYCOFIX® System MUR-Super-Haftspachtel** zu glätten und zu schließen. Saugende Putze, Beton und Mauerwerk mit **SYCOFIX® System Tiefgrund LF** grundieren. Normal saugende Putze, Betone und Mauerwerk können ohne Vorbehandlung beschichtet werden. Holz- und Holzwerkstoffe mit **SYCOFIX® System Tiefgrund LF** grundieren. Hartfaserplatten leicht anschleifen und ohne Vorbehandlung streichen. Gipsputze, Gipsbauplatten und Gipskartonplatten mit **SYCOFIX® System Tiefgrund LF** grundieren. Raufaser- und Prägetapeten ohne Vorbehandlung streichen. Fettablagerungen an Altanstrichen sind mit **SYCOFIX® Entfetter und Anlauger** abzuwaschen. Glänzende Flächen müssen ebenfalls mit **SYCOFIX® Entfetter und Anlauger** aufgeraut werden. Oberflächen mit Schimmelbefall mit **SYCOFIX® Anti-Schimmel-Spray** behandeln. Anschließend **SYCOFIX® Anti Schimmel Zusatz** der Farbe beimischen und die befallenen Stellen damit streichen. Alte Tapeten, Leimfarben und Kalkanstriche sind restlos mit Wasser unter Zusatz von **SYCOFIX® Tapetenablöser extra stark** abzuwaschen.

Applikation

SYCOFIX® Latex weiß vor Gebrauch gut umrühren!
SYCOFIX® Latex weiß mit Pinsel, Bürste, Rolle oder einem geeigneten Spritzgerät (Airlessgerät) bei Temperaturen oberhalb 5°C gleichmäßig und deckend auftragen. Für einen Grund- bzw. Zwischenanstrich ist **SYCOFIX® Latex weiß** mit max. 10% Wasser zu verdünnen. Der Schlussanstrich erfolgt mit unverdünntem **SYCOFIX® Latex weiß**. Nach einer Trockenzeit von ca. 4-6 Stunden kann mit gleichem Material, nach 24 Stunden mit Kunstharzlacken überstrichen werden. Zur Erhöhung der Deckkraft und Wischfestigkeit von Leim- und Kalkfarben ist der gesamte Doseninhalt auf 3 Liter angerührte Leimfarbe beizumischen. Die veredelte Leim- bzw. Kalkfarbe kann nun wie gewohnt weiterverarbeitet werden. Werkzeuge sind nach Gebrauch leicht mit Wasser zu reinigen.

Ergiebigkeit

750 ml ausreichend für ca. 7 m² bei einmaligem Anstrich

Inhaltsstoffe

Kunstharzdispersion, Calciumcarbonat, Titanweiß, Wasser, Additive, Konservierungsmittel

Lagerung

Kühl, aber frostfrei in gut geschlossenen Originalgebinden 24 Monate lagerfähig.
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Entsorgung

Eingetrocknete Farbreste über den Hausmüll oder als Baustellenabfälle entsorgen.

Hinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
EUH208 - Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen

Verpackung

750-ml-Dose (8 Stück/VE, 60 VE/Palette)
EAN-Code : 4015995901719

Haftungsausschluss

Vorstehende Angaben stellen nur allgemeine beratende Hinweise dar. Auf Grund der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen sowie der Vielzahl an unterschiedlichen Materialien empfehlen wir, in jedem Fall ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.